

Einladung zur Pressekonferenz:

Freie Journalisten – eine bedrohte Spezies?

Auftaktveranstaltung zum „Jahr der Freien“ des BJV

München, 03.03.2016 – Was haben Eisbären mit freien Journalisten gemein? Auf den ersten Blick eigentlich gar nichts. Doch bildlich gesprochen schwindet den freien Journalisten durch schlechte Arbeitsbedingungen die Lebensgrundlage – ähnlich wie den Eisbären die Scholle.

Die Ursachen sind komplex. Redaktionen werden freigestellt, Freie Journalisten müssen, um sich Aufträge zu sichern, ihre Rechte oft vollständig an die Verlage abtreten. Tageszeitungen, Zeitschriften, Online-Medien und Rundfunk sind zwar auf freiberufliche Mitarbeiter angewiesen, zahlen für deren Arbeit aber oft nur Honorare, die völlig unangemessen sind.

Um auf diese kritische Situation aufmerksam zu machen, hat der Bayerische Journalisten-Verband (BJV) 2016 als das „Jahr der Freien“ ausgerufen und die geplante Kampagne unter das Bild des Eisbären auf der schmelzenden Scholle gestellt. Mit unterschiedlichen Aktionen soll in den kommenden Monaten auf die Folgen des Klimawandels in der Medienbranche aufmerksam gemacht, Ursachen der Misere beleuchtet und mögliche Lösungen aufgezeigt werden.

Zum Start ins „Jahr der Freien“ laden wir Sie herzlich ein zur

Pressekonferenz

am Donnerstag, 10. März 2016 um 13.30 Uhr

im Artenschutzzentrum Tierpark Hellabrunn, Tierparkstraße 30, 81543 München.

Der BJV-Vorsitzende Michael Busch begrüßt die Gäste und gibt einen ersten Überblick zur aktuellen Situation der freien Journalisten in Bayern. Zu „Biodiversität – bedrohte Vielfalt“ spricht Rasem Baban, Direktor des Tierparks Hellabrunn.

Danach informieren Prof. Dr. Thomas Hanitzsch, Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung der Ludwig-Maximilians-Universität München, und Anne Webert, freie Journalistin und Mitglied im Vorstand der Fachgruppe Freie im BJV über aktuelle Daten, Fakten und Entwicklungen im Bereich des freien Journalismus in Bayern und über geplante Aktivitäten im „Jahr der Freien“.

Im Anschluss an die Pressekonferenz wechseln wir zur Polarwelt und es besteht die Möglichkeit zu Fotoaufnahmen und zum Interview mit Tierpark-Direktor Rasem Baban an der Eisbären-Anlage.

Presstext und Kampagnen-Logo stehen am Donnerstag, 10. März ab 13.30 Uhr zum **Download auf der BJV-Website** unter www.bjv.de bereit. Dort finden Sie auch weitere Informationen zur Situation der freien Journalisten in Bayern.

Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen **bis zum 9. März** in der BJV-Geschäftsstelle unter paul@bjv.de an.

Kontakt

Maria Goblirsch
Telefon 0171 6876973
presse@bjv.de

Ihre Ansprechpartnerin beim Pressetermin:

Marlo Thompson
Telefon 0172 8920386

Infos zu Anfahrt und Eintritt:

Ort: Artenschutzzentrum Tierpark Hellabrunn, Tierparkstraße 30, 81543 München.

Treffpunkt: Donnerstag, 10. März 2016,
13:30 Uhr (s.t.) am Flamingo-Eingang

Eintritt: Bitte bringen Sie für einen freien Zutritt unbedingt Ihren Presseausweis mit.

Öffentliche Verkehrsmittel: Der Flamingo-Eingang ist mit dem Bus 52 (Endhaltestelle Alemannenstraße/Tierpark) bestens zu erreichen. Von der U-Bahn-Haltestelle U3 Thalkirchen sind es etwa 15 Minuten zu Fuß bis zum Flamingo-Eingang.

Parkmöglichkeiten: P2 des Tierparks, Siebenbrunner Str. (4 Euro/Tag)

Wegbeschreibung im Internet unter: www.hellabrunn.de/besuch-planen/anfahrt/